

Start der FSG-Bogenschützen in die Ligawettkämpfe 2019/20 Erste Mannschaft in der Bayernliga Süd im Mittelfeld

(kw) Die erste Bogenmannschaft der Kgl. priv. FSG Schützenbrüder Landau begann die Ligasaison 2019/20 in der Bayernliga Süd mit durchwachsenem Erfolg. Der Einzugsbereich dieser Liga umfasst die Bezirke Niederbayern, Oberbayern, München und Schwaben. Der erste von vier Wettkampftagen wurde in Langenpreising ausgetragen. Die 8 Vereine der Liga bestreiten an jedem Wettkampftag 7 Matches, wobei jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft einmal antritt. Die Wertung erfolgt nach Satzpunkten; in jedem Satz schießt jeder der 3 Mannschaftsschützen 2 Pfeile in der Zeit von insgesamt 2 Minuten, die Mannschaft mit der höchsten Ringzahl erhält 2 Satzpunkte, bei Ringgleichheit erfolgt Punkteteilung. Die Mannschaft, die als Erste 6 Satzpunkte erreicht, gewinnt das Match. Bei Punktgleichheit nach 5 Sätzen endet das Match 1:1. Dieser Modus hält die Spannung bis zum letzten Schuss, da auch nach verlorenen 2 Sätzen das Match immer noch gewonnen werden kann.

Bereits beim ersten Wettkampf gegen SV Pang/Rosenheim gelang der Landauer Mannschaft ein Sieg mit 6:4 Satzpunkten. Das zweite Match gegen die FSG Tacherting 3 ging nach hartem Ringen und der Höchstzahl von 5 Sätzen mit 7:3 an den Gegner. Gegen den BSV Pfaffenhausen begann Landau mit einem knappen Satz-sieg von 55:54 Ringen, verlor den nächsten Satz zwar mit ebenfalls nur 1 Ring Unterschied, weiter ging es mit 1 Ring Vorteil für Landau, beim vierten Satz machte Landau alles klar und gewann mit 54:37 Ringen und damit das Match mit 6:2 Satzpunkten. Der nächste Gegner war der TV Waldtrudering. Dabei gelang den Landauern lediglich ein Gewinnsatz und das Match ging mit 1:7 verloren.

In die Pause ging es mit ausgeglichenen Matchpunkten von 4:4. Frisch gestärkt gelang Landau dann gegen den SC U-Germering mit einem Unterschied von insgesamt 9 Ringen mit 6:2 Satzpunkten der dritte Sieg. Gegen die beiden verbliebenen Gegner, den Tabellenzweiten BS Sittenbach und den Tabellenführer, die SG Hubertus Hörlkofen war Landau chancenlos und verlor mit jeweils 1:7 Satzpunkten.

Für die FSG Landau starteten: Melanie Auer mit 7 Matcheinsätzen und einem Schnitt von 8,8 Ringen, Bernd Labermeier (5 Einsätze, Schnitt ebenfalls 8,8), Stefan Opeltz (4 Einsätze, 8,7 Schnitt), Peter Fraus (3 Einsätze, 8,4 Schnitt) und Maximilian Steinbeißer (2 Einsätze, 8,3 Schnitt). Als Coach fungierte Klaus Wallner.

Der Tabellenstand:

1.	SG Hub. Hörlkofen	44 : 16 Sätze	13 : 1 Punkte
2.	BS Sittenbach	38 : 22	10 : 4
3.	TSV Waldtrudering	34 : 24	10 : 4
4.	FSG Tacherting 3	35 : 27	8 : 6
5.	FSG Landau/Isar	24 : 36	6 : 8
6.	SV Pang	26 : 34	4 : 10
7.	SC U-Germering	17 : 35	3 : 11
8.	BSV Pfaffenhausen	16 : 40	2 : 12

Der zweite der vier Wettkampftage wird am 7. Dezember in Tacherting ausgetragen.



Foto: Erste Mannschaft der FSG Landau

Von links nach rechts: Peter Fraus, Bernd Labermeier, Melanie Auer, Klaus Wallner (Coach), Stefan Opeltz, Maximilian Steinbeißer.

Bericht und Foto: Klaus Wallner